

Amt der Tiroler Landesregierung

Präs. III - Lawinenwarndienst

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung

~~XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX~~ vom Dienstag, 6. Dezember 1983, 7.45 Uhr:
Lagebericht

Die am Nachmittag zu erwartende Störung wird laut Wetterwarte besonders am Alpennordrand und am Alpenhauptkamm etwas Schneefall bringen. Stürmisch auffrischende Winde aus West bis Nord werden die Temperaturen in 2000 m auf -6, in 3000 m auf -10 Grad sinken lassen.

Der vorhergesagte eher geringe Neuschnee kann vorerst auch für hochgelegene Seitentäler und Bergstraßen kaum Lawinengefahr verursachen.

In den Tourengebieten wird die derzeit auf wenige mit Triebsschnee gefüllte Hänge unter Rücken und Graten beschränkte Schneebrettgefahr durch Wind und Neuschnee wieder erheblich verschärft. Oberhalb der Waldgrenze ist bei Touren abseits gesicherter ~~P~~ Pisten vor allem nordost- bis südseitig erhöhte Vorsicht geboten.

Örtliche Abweichungen von dieser Lageübersicht werden durch die zuständigen Lawinenkommissionen beurteilt, deren Warnungen zu ~~beachten~~ beachten sind.

Den nächsten Lagebericht hören Sie im Telefontonband ab Mittwoch ca. 9.00 Uhr.